

## ROCKO TILES MONTAGE

Rocko Tiles sind für Innenräume konzipiert. Das Produkt dient zur Verkleidung von Wandoberflächen sowohl in trockenen als auch in Nassräumen. Eine korrekte Montage und Pflege gewährleistet eine langfristige Nutzung der Rocko Tiles.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Montage oder ungeeignete Montagebedingungen entstehen.

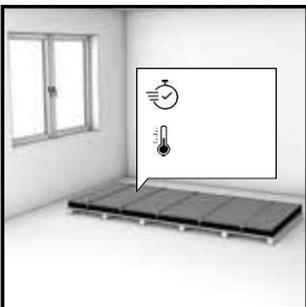
<b>MATERIALBEDARF</b>	Bestellen Sie 10 % mehr als die Montagefläche, um Schnitt und Abfall zu berücksichtigen.
<b>AKKLIMATISIERUNG</b>	48 H
<b>ERFORDERLICHE IMONTAGEBEDINGUNGEN</b>	15 °C bis 30 °C [59 °F bis 86 °F]
<b>DEFINITION VON „WASSERDICHT“</b>	Die strukturelle Integrität der Rocko Tiles wird durch Kontakt mit Feuchtigkeit/Wasser nicht beeinträchtigt.

## MONTAGE VON ROCKO TILES IN TROCKENEN RÄUMEN

### 1. AKKLIMATISIERUNG

Vor der Montage müssen Rocko Tiles am Installationsort auf Raumtemperatur akklimatisiert werden. Die Temperatur des Raums, in dem das Produkt montiert werden soll, muss zwischen 15 °C und 30 °C [59 °F und 86 °F] liegen.

Rocko Tiles sollten horizontal, auf einer ebenen Oberfläche und unter kontrollierten Umgebungsbedingungen gelagert werden.



## 2. MONTAGEWERKZEUGE / EMPFOHLENES ZUBEHÖR

- Kreissäge mit Führungsschiene
- Trennscheibe – Scheiben mit einer ausreichend großen Anzahl von Zähnen werden empfohlen, z. B. Ø 165 mm (56 Zähne) und Ø 350 mm (108 Zähne)
- Universalmesser
- Lineal, Maßband, Bleistift
- Fugenkreuze, Clips zum Nivellieren der Platten
- Klebstoff Auspresspistole
- Besen oder Staubsauger
- Optional: Tischsäge, Lochsäge, Stichsäge, Spannwerkzeug



### 3. UNTERGRUNDVORBEREITUNG

#### 3.1 ANFORDERUNGEN AN DEN UNTERGRUND



#### HOLZ (SPERRHOLZ, OSB)

- Der Holzuntergrund muss fest mit der Grundstruktur verbunden sein; Rocko Tiles dürfen nicht auf instabilem, schlecht befestigtem Untergrund montiert werden.
- Der Untergrund muss tragend, trocken, sauber und entfettet sein.
- Der Untergrund muss stabil, frei von Rissen, Biegungen und Unebenheiten sein.



#### BETON, ZIEGELSTEIN

- Unebenheiten des Untergrundes müssen durch Schleifen entfernt werden; Dellen oder Löcher können mit einem geeigneten Kitt gefüllt und dann grundiert werden.
- Der Untergrund muss nach Empfehlungen gehärtet und getrocknet werden.

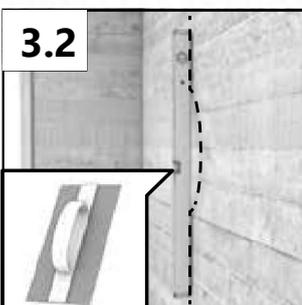


#### KERAMIKFLIESEN, TERRAZZO, STEIN

- Der vorhandene Untergrund muss fest mit der Unterkonstruktion verbunden sein; Rocko Tiles nicht an instabilen, schlecht befestigten Fliesen befestigen.
- Die Oberfläche der Paneelen muss vor dem Auftragen des Klebstoffs gründlich gereinigt und entfettet werden.

#### 3.2 UNTERGRUNDNIVELLIERUNG

Der Untergrund muss auf max. 2 mm pro 1 m Länge genau nivelliert werden. Keine Unebenheiten, Durchbiegungen und Defekte.

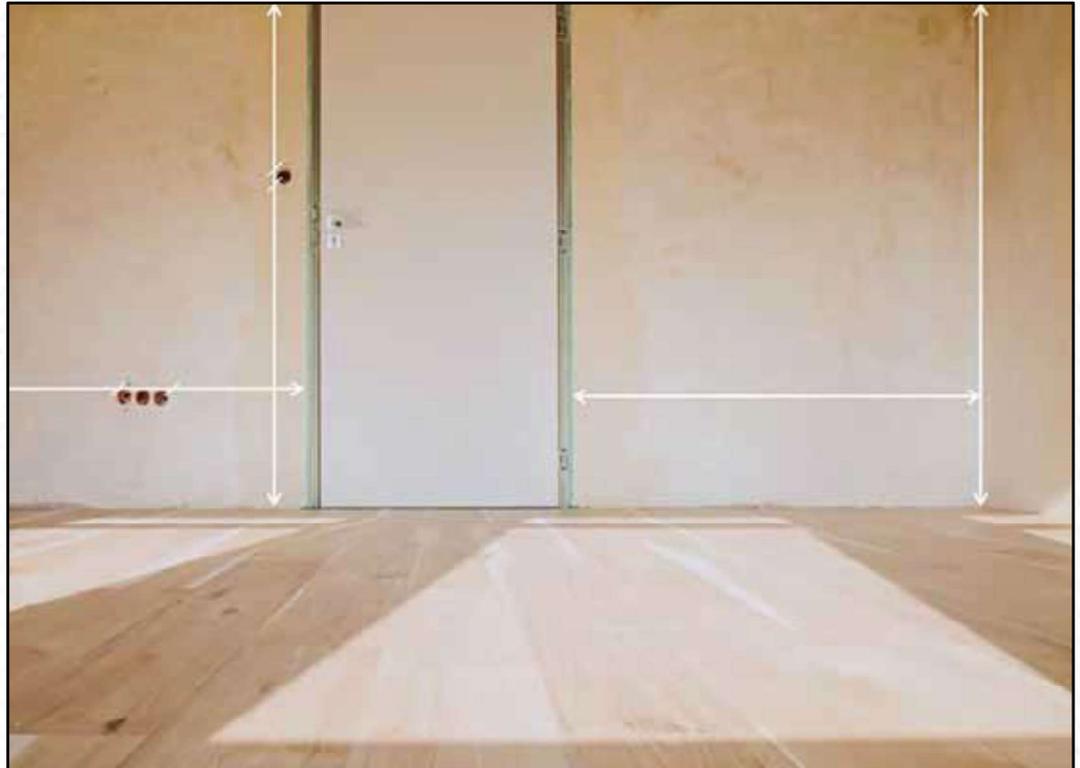
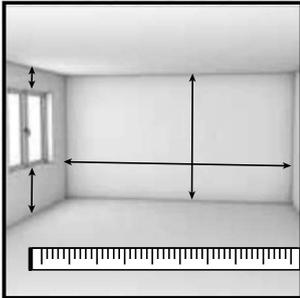


### 3.3 UNTERGRUNDREINIGUNG

Reinigen Sie die Wand und entfernen Sie Schmutz, Staub und Fett, wenn Sie die Platten auf einer nicht-saugfähigen Oberfläche montieren. Die Oberfläche muss eben und stabil sein.

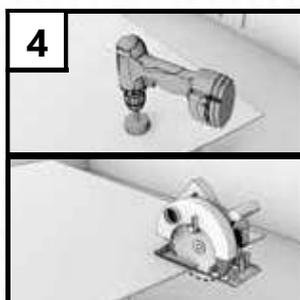
### 3.4 FLÄCHENABMESSUNGEN

Messen Sie vor der Montage die Länge der Wände, an denen Rocko Tiles installiert werden sollen. Durch gute Planung der Anordnung können Sie sehr schmale Elemente vermeiden und die Produktproportionen gleichmäßig halten.



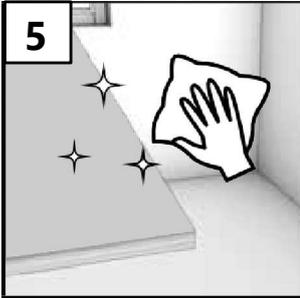
### 4. ZUSCHNEIDEN VON ROCKO TILES

Schneiden Sie die Wandtafeln mit einer Kreissäge mit Führungsschiene zu. Zum Schneiden empfehlen wir die Verwendung von Scheiben mit einer ausreichend großen Anzahl von Zähnen, z. B. Ø 165 mm (56 Zähne) und Ø 350 mm (108 Zähne). Die Platte muss beim Schneiden mit der Dekorfläche nach oben zeigen. Für Steckdosen oder sonstige Installationskomponenten an der Wand schneiden Sie vor der Montage entsprechende Löcher in die Platte. Je nach Form können Löcher mit einer Lochsäge oder einer Stichsäge geschnitten werden.



## 5. OBERFLÄCHENREINIGUNG

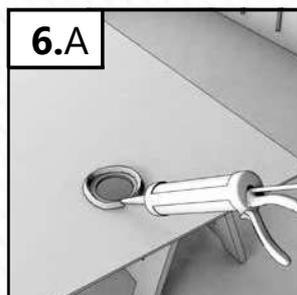
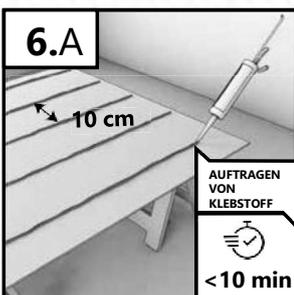
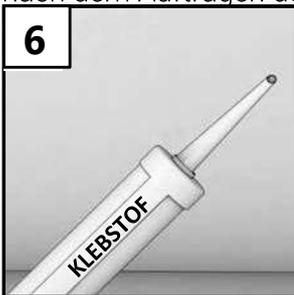
Rocko Tiles müssen gereinigt werden. Die Unterseite der Platten, auf die der Klebstoff aufgetragen werden soll, muss staubfrei, trocken und fettfrei sein, um eine ordnungsgemäße Haftung des Leims zu gewährleisten. Ziehen Sie die Schutzfolie auf allen Seiten der Platte teilweise ab und prüfen Sie sie auf Beschädigungen oder Farbunterschiede.5



## 6. AUFTRAGEN VON KLEBSTOFF AUS DER KARTUSCHE/FOLIENVERPACKUNG

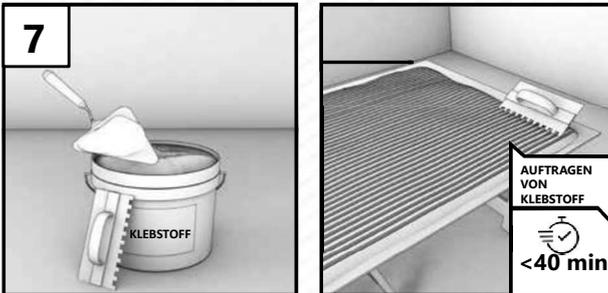
### A. AUFTRAGEN DES KLEBSTOFFS

Tragen Sie den Klebstoff auf die Unterseite der Paneele oder Wandoberfläche auf. Sowohl Klebstoff in der Kartusche als auch aus der Folienverpackung wird in vertikalen Streifen mit jeweils 10 cm Abstand aufgetragen. Tragen Sie den Kleber nicht in Punkten auf. Tragen Sie Kleber um die Kontur jedes ausgeschnittenen Lochs auf. Die mit Klebstoff beschichteten Oberflächen müssen innerhalb von 10 Minuten nach dem Auftragen des Klebstoffs angebracht werden.



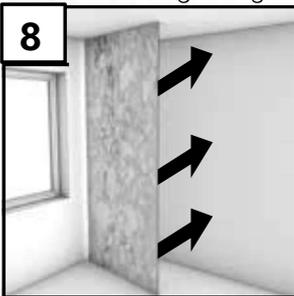
## 7. AUFTRAGEN VON KLEBSTOFF MIT ZAHNKELLE

Tragen Sie den Klebstoff auf die Unterseite der Paneele oder Wandoberfläche auf. Tragen Sie den Kleber auf die gesamte Oberfläche der Platte auf. Tragen Sie den Kleber nicht in Punkten auf. Der Kleber wird mit einer Zahnkelle (C1; 4 x 4 x 4 mm) aufgetragen. Die mit Klebstoff beschichteten Oberflächen müssen innerhalb von 40 Minuten nach dem Auftragen des Klebers angebracht werden.



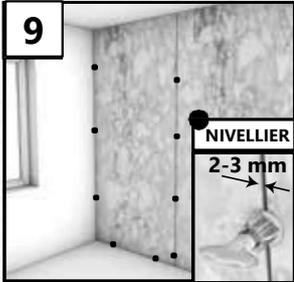
## 8. ANKLEBEN DER PANEELN AUF DIE OBERFLÄCHE

Nachdem Sie den Klebstoff aufgetragen haben, legen Sie die Platte gegen die Wand und drücken Sie sie an. Um optimale Stabilität zu erzielen, drücken Sie die Platte so an, dass zwischen den Platten ein Luftspalt von 2 bis 3 mm entsteht. Ein solcher Abstand sorgt dafür, dass mögliche Verformungen von der Klebstofffuge dauerhaft aufgefangen werden.



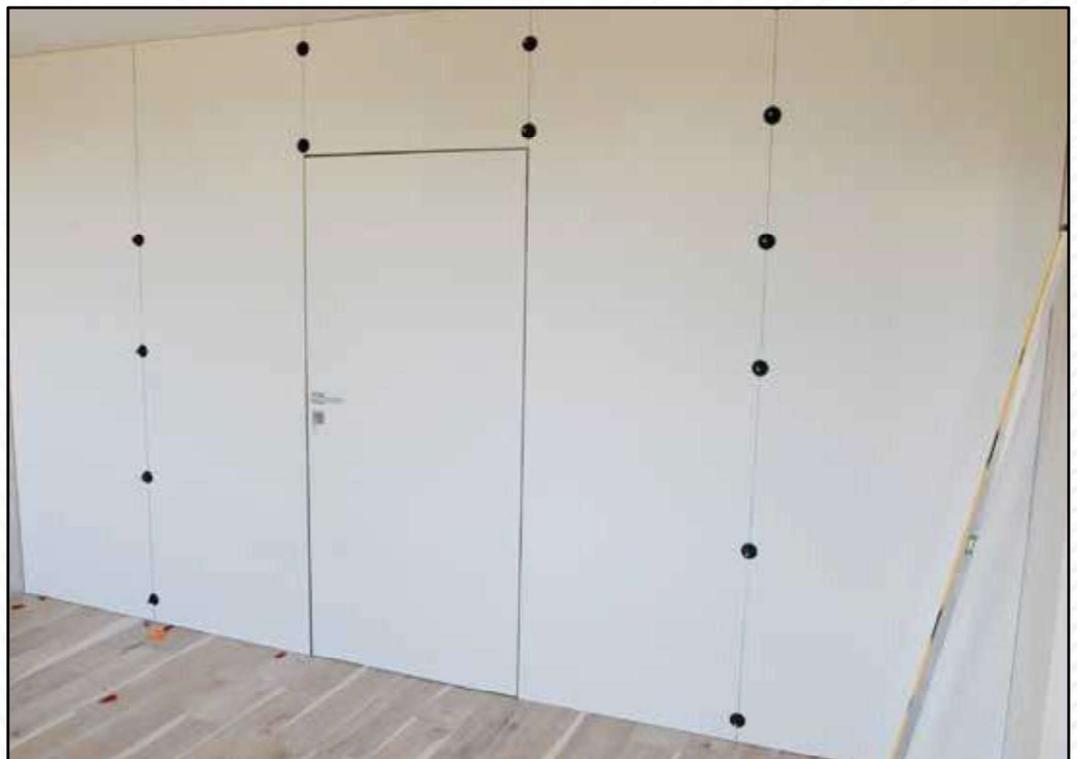
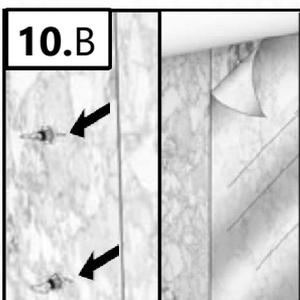
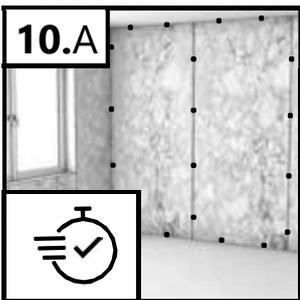
## 9. NIVELLIEREN DER PANEELE

Nach dem Anbringen der ersten Platte bringen Sie Nivellierclips an, mit deren Hilfe eine Dehnungsfuge (2-3 mm) zwischen den Platten erzeugt wird und die beim Nivellieren der Oberfläche nützlich sind. Nachdem Sie die nächste Platte aufgeklebt haben, richten Sie die angrenzenden Flächen aus. Die Nivellierclips dürfen erst entfernt werden, wenn der Klebstoff abgebunden hat. Fahren Sie mit der Montage der nächsten Platten fort.



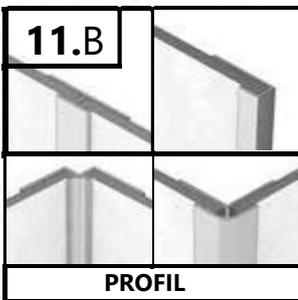
## 10. ENTFERNEN DER NIVELLIERCLIPS UND SCHUTZFOLIE

Die Abbindezeit des Klebstoffs hängt von der Raumtemperatur und der Luftfeuchtigkeit ab (24-48 h). Mit steigender Temperatur und Luftfeuchtigkeit beschleunigt sich der Polymerisationsprozess. Sorgen Sie für eine effektive Belüftung, bis der Kleber vollständig abgebunden hat. Entfernen Sie nach Abschluss der Arbeiten und des Abbindens des Klebstoffs die Nivellierclips und die Schutzfolie von der Oberfläche der Platten.



## 11. FÜLLEN DER FUGEN

Dehnungsfugen sollten mit einer elastischen Fuge (Epoxid, Silikon) oder mit speziellen Veredelungsprofilen (siehe Seite 7) gefüllt werden. Schützen Sie vor dem Auftragen des Fugenkitts die Oberflächen entlang der Dehnungsfuge mit Klebeband – dadurch wird das Verfugen erleichtert und die Oberflächen vor Verschmutzung geschützt. Profile sind bei der Montage der Platten anzubringen. Verwenden Sie für die Profilverlegung den gleichen Klebstoff, den Sie für die Verklebung der Platten benutzen. Füllen Sie bei der Montage die Innenflächen der Profile mit Silikon, um die Verbindung zwischen Profil und Platte abzudichten.



## 12. REINIGUNG DER PANEELE NACH DEM ANBRINGEN

Die Rocko Tiles Oberfläche kann sofort nach der Verlegung genutzt werden. Entfernen Sie Staub und Schmutz mit der Rocko Tiles Reinigungslösung. Reinigen Sie die Platten mit einem feuchten, nicht zu weichen Tuch (vorzugsweise aus Mikrofaser). Verwenden Sie keine Draht- oder Nylonschwämme, da diese die Oberfläche beschädigen können.

